

Schmier' Dir eins! Das Butterbrot heute

1. Was verstehen Sie unter einem Butterbrot?

Eine Brotschnitte mit Butter oder Margarine bestrichen, evtl.
Belag oder Marmelade o.ä. Kann auch aus zwei Brotscheiben
bestehen

2. Kann ein Butterbrot aus unterschiedlichen Brotsorten zusammengesetzt werden?

☒ ja ☐ nein

wenn ja, welche Sorten sind das:

Platz und Schwarzbrot, Weißbrot und Schwarzbrot

Hat dieses Butterbrot in Ihrer Region einen besonderen Namen?

~~en Botterram, en Dubbelte Schief, evtl. met Koosch (Kruste)~~

3. Welche Brotsorten bevorzugen Sie?

1. Körnerbrot: Kürbis, Sonnenkorn, Hunsrücker, Eifeler

2.....

3.....

4. Wie viele Butterbrote essen sie täglich?

☒ 1-2

☐ 3-4

☐ 5-6

☐ mehr als 6

5. Aus welchen Gründen essen Sie ein Butterbrot?

...gegen Hunger als Leichtkost.....
.....
.....

6. Wann essen Sie Butterbrote:

☐ zum Frühstück

☐ zum 2. Frühstück

☐ mittags

☐ nachmittags

☒ abends

☐ zu anderen Gelegenheiten:selten, als Wegzehrung bei Wanderungen....

7. Gibt es ein „Alltagsbutterbrot“ und ein „Luxusbutterbrot“? ☒ ja ☐ nein

Wenn ja, wie unterscheiden sie sich? Unterschied durch Sorte und/oder
Belag, evtl. nachmittags (selten) Honig, abends Wurst
Fleisch, Käse

8. Gibt es bestimmte Brotsorten an besonderen Tagen/zu besonderen Gelegenheiten?

nein

9. Bevorzugen Sie...

☒ Butter ☒ salzige Butter ☐ Margarine ☐ sonstiges.....

10. Was bevorzugen Sie als Belag bzw. Aufstrich?

☒ Wurst: Schinken gekocht, geräuchert, Pasteten

☒ Käse: Käse aller Arten, weich und hart,

☐ Süßes: Honig, Marmeladen, Gelees

☐ anderes:.....

11. Welches Brot bevorzugen Sie mit welchem Belag / Aufstrich zu welcher Tageszeit?

☐ zum Frühstück:

☐ zum 2. Frühstück:

☐ mittags:

☐ nachmittags:

☒ abends: Sonnenkorn, Toast

☐ zu anderen Gelegenheiten, welche:

12. Bei welchen Gelegenheiten können Baguette, Toast und ähnliche Sorten das „klassische Butterbrot“ ersetzen?

bei Gastbesuchen Toast, Pumpernickel

13. Beschreiben Sie Ihr Lieblingsbutterbrot:

..... Toast, Butter, Leberpastete, Pumpernickel,
..... Käsewürfel: Pumpernickel, gesalzene Butter, Gervais im Wechsel,
..... 5 - 6 Schichten.....
.....

14. Welche besonderen Bezeichnungen gibt es in Ihrer Region für ein Butterbrot?

1930/1940 : Kruckbruut, Graubrot mit Rübenkraut, evtl.
Margarine, oder einfacher: " Mamm, dunn mir en
Schnett Bruut met Koosch (Kruste) (Köln)

15. Wie nennen Sie in Ihrer Region ein wieder zurückgebrachtes Butterbrot?

16. Wie nennen Sie in Ihrer Region das Endstück eines Brotes?

Knäppche, Knuust

17. Wie verpacken und transportieren Sie ein Butterbrot?

- | | | |
|--|---|--|
| ☐ Alufolie | ☐ Frischhaltefolie | ☒ Butterbrotpapier (Pergament) |
| ☐ Plastikbeutel | ☐ Brotbox (Metall) | ☐ Kunststoffbox („Tupperdose“) |
| ☐ anderes:..... | | |

18. Wie setzte sich ein Butterbrot in Ihrer Region früher zusammen?

Beschreiben Sie Brotsorte, Aufstrich, Aufschnitt und Gelegenheit(en):

In den 1940/1950er Jahren: seit 1938 waren Butter, Käse, Aufschnitt etc.
rationalisiert, für Kinder gab es nachmittags evtl. selbstgebackenen
Möhrenkuchen als Brotersatz. Es gab Kunsthonig, Käsepulver, mit
Wasser angemacht, sog. Kegel. Selbstgem. Aufschnitt aus Gehacktem,
Kartoffeln und Mehl, wie Deutsches Beefsteak mit nur wenig Fett
gebraten als Brotaufstrich, ab 1949 steigend Aufschnittangebot,
aber bei meist geringem Einkommen max. 1 - 2 Mal/Woche
60/70 er Jahre Überfluß wie heute, Schulbrote der Kinder oft
weggeworfen, statt dessen Süßigkeiten vom "Büddchen"

In den 1960/1970er Jahren:

.....
.....
.....
.....
.....

19. Gibt es Besonderheiten rund um das Butterbrot? Geschichten – Kindheitserinnerungen - Einstellungen....

Mitte der 30er Jahre: etwas Besonderes nachmittags ein halbes
Milchbrötchen mit Rosinen und einem Stück Schokolade als Belag,
leider -so die Kinder- viel zu selten

Zur Person:

Name (freiwillig)

Rudolf M [REDACTED]

Alter:.....77.....

☐ weiblich

☒ männlich

Beruf:..Rentner.....

Geburtsort:Köln.....

Wohnort:Neue..Anschrift: [REDACTED]

[REDACTED] [REDACTED] Bad Neuenahr-Ahrweiler